

The logo for dhp-g, consisting of the lowercase letters 'dhp-g' in a bold, blue, sans-serif font. The logo is positioned in the upper right quadrant of the page. A thin grey diagonal line runs from the top center towards the bottom right, passing behind the logo.

dhp-g

**Prüfung des Gesamtabchlusses
zum 31. Dezember 2018 und des
Gesamtlageberichts
für das Haushaltsjahr 2020
der Stadt Siegburg**

Bericht zur
Rechnungsprüfungsausschusssitzung
am 15. Juni 2021

Agenda



I. Prüfungsauftrag, Prüfungsansatz und -inhalte

II. Prüfungsschwerpunkte

III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen

IV. Bestätigungsvermerk

I. Prüfungsauftrag, Prüfungsansatz und -inhalte

I. Prüfungsauftrag der dhp_g

• Gesetzliche Grundlage

- / Novellierung der bisherigen Vorschriften der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) zum Haushaltsrecht der Städte und Gemeinden durch das Zweite Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen und weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften (**2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz NRW - 2. NKFVG NRW**) vom 18.12.2018.
- / Nach Art. 10 Abs. 5 des 2. NKFVG NRW treten die gesetzlichen Änderungen der GO NRW und damit alle Änderungen des gemeindlichen Haushaltsrechts (erst) am **01.01.2019** in Kraft.
- / Gemäß Mitteilung des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW (MHKBG NRW) vom 15.02.2019 wurde **klargestellt**, dass die Vorschriften zum Verfahren und Vorgehen bei der Prüfung, die ab 2019 durchgeführt werden, nach den Vorschriften der **GO NRW n.F.** Anwendung finden.
- / Die Neufassung der Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land NRW (**KomHVO NRW**) vom 12.12.2018, die die bisherige GemHVO NRW ersetzt, tritt nach § 61 KomHVO NRW ebenfalls zum **01.01.2019** in Kraft.
- / **Gemäß der o.g. Mitteilung des MHKBG NRW gelten für die Aufstellung des Gesamtabchlusses zum 31.12.2018 der Stadt Siegburg noch die bisherigen haushaltsrechtlichen Vorschriften der GemHVO NRW**

I. Prüfungsauftrag der dhpG

- **Gesetzliche Grundlage**

- Prüfungsinstanz gemäß § 59 Abs. 3 GO NRW n.F.:

Der **Rechnungsprüfungsausschuss**; er bedient sich dabei der örtlichen Rechnungsprüfung (Rechnungsprüfungsamt)

- § 102 Abs. 2 GO NRW n.F.:

„Die Gemeinde kann mit der Durchführung der Gesamtabchlussprüfung einen Wirtschaftsprüfer, eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft oder die Gemeindeprüfungsanstalt nach vorheriger Beschlussfassung durch den Rechnungsprüfungsausschuss beauftragen.“

- **Beauftragung der dhpG**

- Bestellung durch den Rechnungsprüfungsausschuss am 3. Dezember 2018
- Schriftliche Auftragsbestätigung (Prüfungsvertrag) durch den Bürgermeister, Herrn Franz Huhn, am 6. Dezember 2018

Ihre prüfungsverantwortlichen Ansprechpartner



Klaus Schmitz-Toenneßen

Partner, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

dhpG Adenauerallee 45 – 49, 53332 Bornheim

T +49 2222 7007-0 E Klaus.Schmitz-Toenneßen@dhpG.de



Astrid Stöner

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

dhpG Adenauerallee 45 – 49, 53332 Bornheim

T +49 2222 7007-0 E Astrid.Stoenner@dhpG.de

I. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung



- „Generalnorm“

- § 116 Abs. 1 i.V.m § 95 Abs. 1 GO NRW n.F.:

„Der Gesamtabchluss ist ... dahingehend zu prüfen, ob er ein den **tatsächlichen Verhältnissen** entsprechendes Bild der

- **Vermögens-**,
- **Ertrags- und**
- **Finanzgesamtlage**

der Stadt Siegburg unter Beachtung der **Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GOB)** ergibt.

I. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung



- **Maßstäbe**

- § 116 Abs. 6 Satz 2 GO NRW a.F.: Einhaltung der

- § gesetzlichen Vorschriften

- d.h., die **rechnungslegungsrelevanten Bestimmungen**, der GO NRW und der GemHVO NRW, insb. gemäß § 49 Abs. 4 GemHVO NRW a.F. die handelsrechtlichen Konzernrechnungslegungsvorschriften

- § ergänzenden Satzungen

- Hauptsatzung

- (bestimmt bspw. Bekanntmachungsorgan für Offenlegung)

- Gebühren- und Beitragssatzungen (bspw. für Sonder- und Abgrenzungsposten)

I. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung (3) **dhpg**

- **Konsolidierung**

- § 116 Abs. 2 Satz 1 GO NRW a.F.:

- § Jahresabschluss der Stadt

- § Jahresabschlüsse der gleichen Wirtschafts- bzw. Geschäftsjahre aller verselbständigten Aufgabenbereiche in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form

- § 116 Abs. 3 Satz 1 GO NRW a.F.:

- § Verselbständigte Aufgabenbereiche von **nachrangiger** Bedeutung für die Vermittlung eines tatsächlichen Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags-, und Finanzgesamtlage **müssen nicht** einbezogen werden

I. Prüfungsansatz und -inhalte

Risikoorientierter Prüfungsansatz

Ziel: Es soll mit hinreichender (nicht mit absoluter) Sicherheit beurteilt werden können, dass das Inventar, die Bilanz und der Lagebericht frei von wesentlichen Mängeln sind.

II. Prüfungsschwerpunkte

II. Prüfungsschwerpunkte



- **Gesamtabschluss Beschleunigungsgesetz**
- Prüfung der **Gesamtabschlussrichtlinie**
- Prüfung der **Abgrenzung des Konsolidierungskreises**
 - Neubewertung und Vollkonsolidierung Stadt Siegburg**
 - Stadtentwicklungsgesellschaft Siegburg mbH, Siegburg (SEG), 100%
 - Stadtbetriebe Siegburg AöR, Siegburg (SBS AöR), %
 - Seniorenzentrum Siegburg GmbH (SZ), 100%
 - Altenheim Siegburg Dienstleistungsgesellschaft mbH (ASD), 100%
 - Stadtwerke Siegburg GmbH & Co. KG (SWS) mit 51%
und 49% als Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter = Rhein-Sieg-Netz GmbH (RSN)
 - Equitybewertung und anteilige Ergebniszuschreibung p.a.**
 - Pauline von Mallinckrodt GmbH, 25%

II. Prüfungsschwerpunkte



- Prüfung des **Summenabschlusses** einschließlich entsprechender **Überleitungen und Anpassungen** an **einheitliche Bewertungsmethoden** (Pensionen) und **Ausweisgrundsätze** gemäß den NKF-Vorschriften des **Gesamtabschlusses**
- Prüfung der **Konsolidierungsmaßnahmen** (Kapital-, Schulden-, Aufwands- und Ertragskonsolidierung, Beteiligungsertragseliminierung)

III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen

III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen

- **Abgrenzung des Konsolidierungskreises** erfolgte zutreffend (vgl. S. 15 und Schaubild Anl. 3/3 des Prüfungsberichts),
- **Unveränderter Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung T€17.887** (Erstkonsolidierung zum 01.01.2008 mit „Schattenfolgekonsolidierungen“ bis 31.12.2017) aus Sonderposten des FB Wasser und Abwasser,
- **Stille Reserven aus Kapitalkonsolidierung zum 01.01.2008 bzw. 2011**

SBS AöR, FB Wasser	T€ 9.411 mit Abschreibung p.a. von T€ -349
FB Abwasser	T€ 18.872 mit Ergebniseffekt p.a. von T€ -688
SEG	T€ 12.613 mit Abschreibung p.a. von T€ -304
- **EK-Erhöhung** aus Erstkonsolidierung **Teilkonzern KSBG zum 01.01.2016 = T€1.579, keine Ergebniseffekte p.a.**
- **Stille Reserven aus Erstkonsolidierung der SWS KG zum 01.01.2017 für 51% = T€5.894**
 stille Reserven des **Minderheitengeschafters**, RSN GmbH
 für 49% = T€ 5.663
mit Abschreibungen p.a. von T€578 (davon durch RSN zu tragen T€ 283)

III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen

- **Ausweisumgliederungen** nach NKF-Vorschriften
- **Anpassung der Pensionsverpflichtungen der SBS AöR an NKF-Vorschriften** führte zu positivem Ergebniseffekt von ca. T€ 2.449
- Ergebnisverbesserung durch Eliminierung der **Teilwert-Abschreibung auf SEG-Beteiligung** bei SBS AöR von T€ 2.335
- **Abschreibungen auf stille Reserven** in der Gesamtergebnisrechnung mit einem Aufwand von T€ 1.636
- **Aufwands- und Ertragseliminierung** aufgrund unterschiedlicher Periodisierung von Steueraufwand/-ertrag (Ergebnisverschlechterung um T€ 1.336)
- **Beteiligungsertragseliminierung** der Ausschüttungen der SWS KG (Ergebnisverschlechterung um T€ 758)
- **Anteilige Zurechnung von 49% des Jahresergebnisses** der SWS KG zu **Minderheitengesellschafter** (Ergebnisverschlechterung um T€ 642)

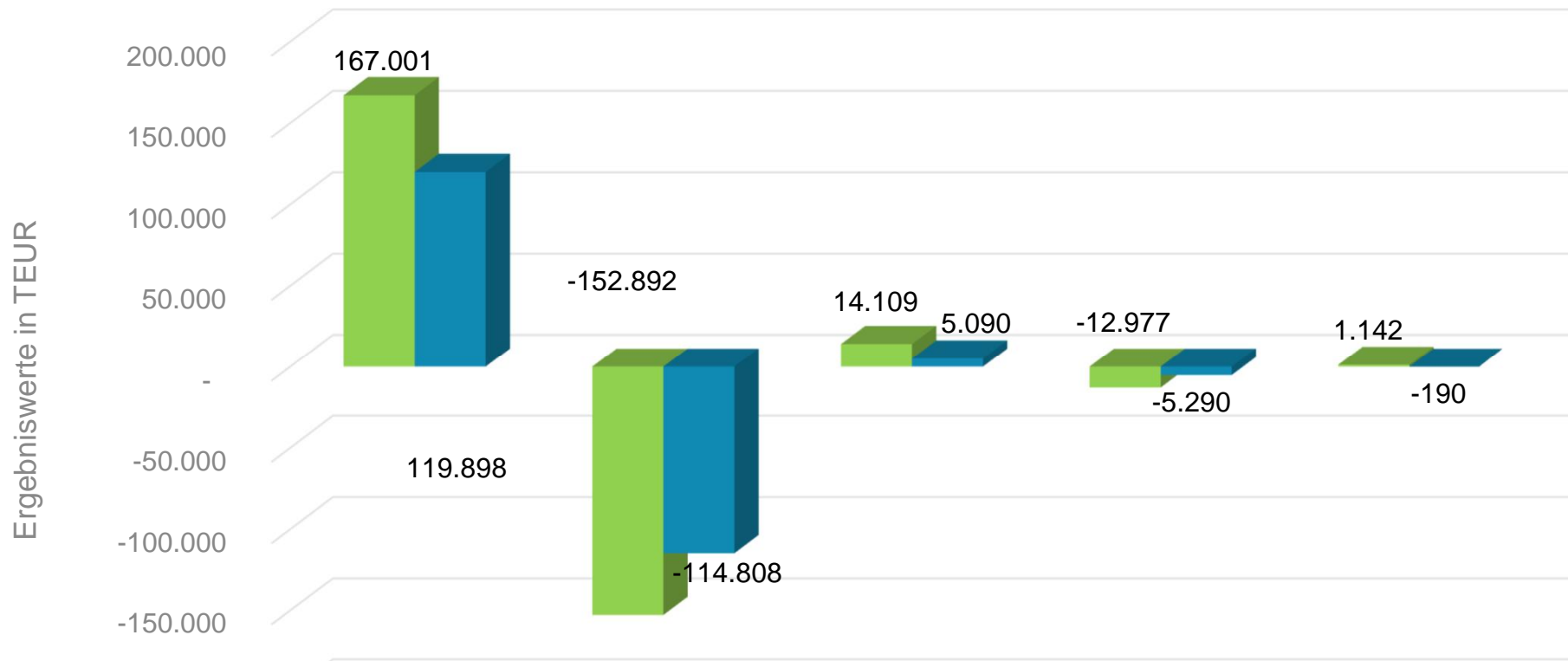
III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen

	Gesamtabschluss zum 31.12.2018		Einzelabschluss zum 31.12.2018		Vergleich
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
Vermögenslage					
Immaterielle Vermögensgegenstände	8.910	1,3	271	0,1	8.639
Sachanlagen	622.320	87,9	286.605	59,2	335.715
Finanzanlagen	46.795	6,6	168.991	34,9	- 122.196
langfristig gebundenes Vermögen	678.025	95,8	455.867	94,2	222.158
Vorräte	6.115	0,9	231	0,1	5.884
Forderungen	15.215	2,1	25.760	5,3	-10.545
sonstige Vermögensgegenstände	1.550	0,2	107	0,0	1.443
liquide Mittel	5.602	0,8	849	0,2	4.753
mittel- und kurzfristig gebundenes Vermögen	28.482	4,0	26.947	5,6	1.535
Rechnungsabgrenzungsposten	1.460	0,2	1.126	0,2	334
Vermögen	707.967	100,0	483.940	100,0	224.027

III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen

	Gesamtabschluss zum 31.12.2018		Einzelabschluss zum 31.12.2018		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
Schuldenlage					
Allgemeine Rücklage	16.579	2,3	50.214	10,4	-33.635
Ausgleichsrücklage	3.671	0,5	3.671	0,8	0
Gesamtjahresüberschuss	1.142	0,2	-189	0,0	1.331
Ausgleichsposten f. Ant. a. Gesellschafter	9.398	1,3	0	0,0	9.398
Eigenkapital	30.789	4,3	53.696	11,2	-22.907
Sonderposten	68.524	9,7	54.171	11,2	14.353
Pensionsrückstellungen	76.140	10,8	72.565	15,0	3.575
langfristige Verbindlichkeiten	250.672	35,4	127.007	26,2	123.665
langfristiges Fremdkapital	326.812	46,2	199.572	41,2	127.240
Übrige Rückstellungen	9.129	1,3	8.000	1,7	1.129
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	158.358	22,4	59.628	12,3	98.730
Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	89.609	12,7	90.057	18,6	-448
Verbindlichkeiten aus Vergängen, die Kreditaufnahmen gleichkommen	2.489	0,4	2.488	0,5	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.808	1,2	3.791	0,8	5.017
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	164	0,0	164	0,0	0
sonstige Verbindlichkeiten	2.746	0,4	2.201	0,5	545
erhaltene Anzahlungen	2.229	0,3	2.206	0,5	23
mittel- und kurzfristiges Fremdkapital	273.532	38,7	168.535	34,8	104.997
Rechnungsabgrenzungsposten	8.310	1,1	7.966	1,6	344
Kapital	707.967	100,0	483.940	100,0	224.027

Ertragslage



	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Gesamtjahresergebnis
■ Gesamtabschluss	167.001	-152.892	14.109	-12.977	1.142
■ Einzelabschluss	119.898	-114.808	5.090	-5.290	-190

III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen

Ertragslage	Gesamtergebnis 2018	Einzelergebnis 2018	Ergebniswirkung Gesamt/Einzel
	TEUR	TEUR	TEUR
Steuern und ähnliche Abgaben	64.594	66.521	-1.927
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.003	28.457	1.546
+ Sonstige Transfererträge	1.789	1.789	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.801	11.768	30.033
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.044	2.010	15.034
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.388	2.620	-232
+ Sonstige ordentliche Erträge	8.758	6.405	2.353
+ Aktivierte Eigenleistungen	624	328	296
+ Bestandsveränderung	0	0	0
= Ordentliche Erträge	167.001	119.898	47.103
- Personalaufwendungen	-39.636	-23.984	-15.652
- Versorgungsaufwendungen	-6.388	-6.388	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.326	-10.452	-8.874
- Bilanzielle Abschreibungen	-18.439	-6.928	-11.511
- Transferaufwendungen	-52.062	-53.562	1.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.041	-13.494	-3.547
= Ordentliche Aufwendungen	-152.892	-114.808	-38.084
= Ordentliches Ergebnis	14.109	5.090	9.019
= Finanzergebnis	-12.977	-5.290	-7.687
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.132	-200	1.332
= Außerordentliches Ergebnis	10	10	0
= Gesamtjahresergebnis Konzern	1.142	-190	1.332
- anderen Gesellschaftern zuzurechnendes Ergebnis	360		
= Gesamtjahresergebnis Stadt Siegburg	782		

IV. Bestätigungsvermerk

VI. Bestätigungsvermerk

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

- Ø Adressierung an geprüfte Kommune

Vermerk über die Prüfung des Gesamtabchlusses und des Gesamtlageberichts

- Ø Prüfungsurteile
- Ø Grundlage für die Prüfungsurteile
- Ø *(Wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit der Fortführung der gemeindlichen Tätigkeiten)*
- Ø *(Sonstige Informationen)*
- Ø Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Überwachungsorgans für den Gesamtabchluss und den Gesamtlagebericht *(Hinweis auf neue Kommunikationspflichten IDW PS 470)*
- Ø Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Gesamtabchlusses

ggfs. sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

VI. Bestätigungsvermerk

- Es wurde für mit Datum vom 15. März 2021 ein **Bestätigungsvermerk neuer Fassung mit uneingeschränktem Prüfungsurteil zum Gesamtabschluss und zum Gesamtlagebericht** (ohne Modifikationen und ohne Versagung) erteilt.
Dies entspricht dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk in Vorjahren.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !